

Herren Kreisliga Staffel 2

TTC Karlsruhe-Neureut V : TTC Forchheim II
Freitag, 20.01.2023, 20:00 Uhr

Kullack tütet den Sieg für den TTC Karlsruhe-Neureut V ein

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den TTC Forchheim II hat der TTC Karlsruhe-Neureut V am Freitag in weniger als 147 Minuten zwei Punkte in der Herren Kreisliga Staffel 2 gesammelt. Beim TTC Forchheim II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:12 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC Forchheim II mit 2 eingesetzten antrat angereist war. Spielentscheidend in diesem Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Los ging es mit den Doppeln. Auf dem falschen Fuß erwischten Stösser / Kullack ihre Gegner Axenowski / Landhäußer beim überzeugenden Sieg ohne Satzverlust. Die siegbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Stieben und Ebeling bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Jörger und Seitz ab dem Start. Das musste man neidlos anerkennen. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten Tang / Jehmlich gegen Demuth / Heck verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Susanne Stösser überzeugte im Match gegen Karsten Seitz, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Dirk Kullack gewann sein Spiel gegen Achim Jörger eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte sehr überraschend, in drei Sätzen. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Einen Sieg holte im Anschluss Eugen Stieben beim 11:7, 10:12, 11:5, 11:3 gegen Frank Landhäußer. Ben Ebeling besiegelte wenig später mit einem 11:3, 11:5, 10:12, 11:6 gegen Demetrius Axenowski einen Punkt für sein Team. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim folgenden 11:2, 12:10, 11:5 gegen Norbert Heck fand Yuyi Tang von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Mit nur einem Satzverlust ging dann Karsten Jehmlich gegen Norbert Demuth durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Karlsruhe-Neureut V und des TTC Forchheim II. Susanne Stösser konnte im Spiel gegen Achim Jörger einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Dirk Kullack und Karsten Seitz, das Dirk Kullack letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Durch diesen Sieg hat der TTC Karlsruhe-Neureut V nun ein Punkteverhältnis von 4:16 auf dem Konto, während der TTC Forchheim II nach der Niederlage jetzt 4 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die TTF Schwarz-Weiß Spöck (TTC Karlsruhe-Neureut V) bzw. gegen den TTV Friedrichstal (TTC Forchheim II).

Statistik:

TTC Karlsruhe-Neureut V

Doppel: Stösser / Kullack 1:0, Stieben / Ebeling 0:1, Tang / Jehmlich 0:1

Einzel: S. Stösser 2:0, D. Kullack 2:0, E. Stieben 1:0, B. Ebeling 1:0, Y. Tang 1:0, K. Jehmlich 1:0

TTC Forchheim II

Doppel: Jörger / Seitz 1:0, Axenowski / Landhäußer 0:1, Demuth / Heck 1:0

Einzel: A. Jörger 0:2, K. Seitz 0:2, D. Axenowski 0:1, F. Landhäußer 0:1, N. Demuth 0:1, N. Heck 0:1